

KRIEG UND FASCHISMUS BRINGEN DIE WELT AN DEN ABGRUND

Rebellion gegen die 62. Kriegstreiberkonferenz in München



Zum 62. Mal treffen sich Staats- und Regierungschefs, sowie führende Militär- und Wirtschaftsvertreter imperialistischer Staaten zur „Münchener Sicherheitskonferenz“.

Aber von wegen „Sicherheit“. Der führende Hauptkriegstreiber, die US-Regierung, tritt das Völkerrecht mit Füßen und stellt bisherige Bündnisse in Frage: Angriff auf Venezuela mit der Entführung des gewählten Präsidenten Maduro, Griff nach Grönland, Kriegsflotte vor der iranischen Küste. Auch innenpolitisch wird die Gewalt gegen Flüchtlinge, Arme und Arbeiter ausgebaut, die ICE-Morde in Minneapolis sind das jüngste Beispiel. Der Übergang in eine faschistische Diktatur wird beschleunigt voran getrieben. Zusehends melden die USA ihren Alleinherrschaftsanspruch an. In kolonialer Manier betrachten sie ganz Amerika als ihren Hinterhof.

Der neue „Friedensrat“ von Donald Trump ist ein Gruselkabinett an faschistischen und reaktionären Herrschern der Welt. Die Machtblöcke verschieben sich zusehends. China drängt als sozialimperialistische Macht nach vorne; die USA sind teils ins Hintertreffen geraten, daher konzentrieren sie alles auf diese Auseinandersetzung, um sie auch kriegerisch auszutragen zu können. Der russische Imperialismus nutzt diese Situation in der Ukraine aus, um die Grenzen weiter zu seinen Gunsten zu verschieben. Die Welt treibt auf Faschismus und Weltkrieg zu.

Die israelische Regierung begeht im Ringen um ein Groß-

**Kommt zur Demo am
14.02.2026 am Stachus
um 13:00h. Gemeinsamer
Block vom Inter-Bündnis
- offenes Mikrofon!**

Israel Völkermord an den Palästinensern. Das faschistische Regime des Iran mordet tausende Männer und Frauen als Ringergegner hin. Die Kurden werden in Rojava vom faschistischen IS mit Hilfe der Türkei, den USA und auch Deutschlands angegriffen. Deutschland, als führender Imperialist in der EU, drängt ebenfalls militärisch nach vorne. Die Aufrüstung soll auf 5% des Bruttoinlandsprodukts angehoben werden. Der Bevölkerung werden diese gewaltigen Ausgaben mit einer angeblichen Sicherheit verkauft. Aber diese Aufrüstung dient im Gegenteil möglichen Angriffskriegen. Die gigantische Aufrüstung wird auf die Massen abgewälzt und befeuert die globale Umweltkatastrophe. All das zeigt, dass der Imperialismus die Existenz der Menschheit bedroht. Doch die Menschheit will nicht in der Barbarei untergehen!

**Perspektive Echter Sozialismus –
Gegen Antikommunismus und Faschismus**

Die Welt ist derart aufgeteilt, dass ein Ausdehnen von Ein-



USA: Faschistische Diktatur droht

Rote-Fahne-Magazin
Magazin der MLPD,
erscheint zweiwöchentlich,
48 Seiten, 2,50 Euro

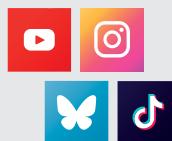
www.rf-news.de/rote-fahne



SPENDEN



Folgt uns online!



@mlpd.de



Stefan Engel,
Monika Gärtnert-Engel

Die Krise der bürgerlichen Gesellschaftswissenschaften, der Religion und der Kultur

202 Seiten, Taschenbuch
ISBN: 978-3-88021-709-6

Die bürgerlichen Gesellschaftswissenschaften, die Religion und die Kultur versuchen Antworten zu geben, sind aber selbst vom Krisenmodus betroffen. Sie sind bei Weitem nicht »ideologiefrei«, sondern verbreiten die bürgerliche Weltanschauung! Das vorliegende Buch ergreift Partei für die Ideologie der Ausgebeuteten und Unterdrückten dieser Welt und ihre berechtigten kulturellen, ökologischen und sozialen Bedürfnisse.

flussbereichen nur auf Kosten von anderen Imperialisten geschehen kann. Die Perspektive um Kriege und Kriegsgefahr grundsätzlich abzuschaffen, ist, dem Übel an die Wurzel zu gehen. Dafür brauchen wir eine breite neue Friedensbewegung die mit Antisemitismus, Rassismus, Antikommunismus und Faschismus fertig wird und sich von jeder Querfront abgrenzt. Die MLPD steht für eine revolutionäre Überwindung des imperialistischen Weltsystems und für vereinigte sozialistische Staaten der Welt. Wir brauchen eine solidarische, demokratische Gesellschaft in welcher der Mensch im Mittelpunkt steht im Einklang mit der Natur, und nicht Egoismus, Konkurrenz und Profitwirtschaft. Diese Gesellschaft ist der echte Sozialismus. Aus den Erfahrungen des Sozialismus in der Sowjetunion oder in China lernen wir für einen neuen Anlauf zum Sozialismus. Schon heute demonstrieren viele Menschen gegen Faschismus und Kriege. Oft werden sie, wie die Antifa, als „Terror“ gebrandmarkt. Wir sagen: Gib Antikommunismus keine Chance!

Anti-Wehrpflicht Demo Dezember 2025, München



Eine breite antifaschistische Front kann Kriegstreiber stoppen!

Die begonnene Umstellung auf Kriegswirtschaft spüren wir bereits. Ausbau von Brücken und Straßen, damit Panzer sie befahren können, Betriebe stellen auf Rüstung um. Das ist verbunden mit einer Militarisierung der Gesellschaft, auch der Medien, des Bildungs- und Gesundheitswesens, sowie mit dem Abbau von bürgerlich-demokratischen Rechten. Auch der neu eingeführte Wehrdienst dient der Weltkriegsvorbereitung. Dagegen haben sich erste Schulbykotte entwickelt.

Die Regierung hat auch Probleme all das der Bevölkerung noch als Verteidigung zu verkaufen. Aufklärung und Widerstand ist nötig. Auf der Sicherheitskonferenz werden hinter verschlossenen Türen und von Polizei und Militär gegen uns geschützt, gefährliche Strategien und Abkommen verhandelt. Widerstand dagegen ist das Gebot der Stunde.

Dazu gehört auch Auseinandersetzungen mit Vorstellungen in der Friedensbewegung, die Politik Chinas zu verharmlosen als „friedfertiger“, was vor allem die DKP vertritt. Es kann mit keiner imperialistischen Macht eine

Zukunft für die Menschheit geben! Es braucht eine weltweite antifaschistische Front mit einer sozialistischen Perspektive. Die Arbeiter sind auch in den USA erwacht und Hafenarbeiter in Europa verweigern Waffentransporte. Die Arbeiterklasse muss sich als stärkste Kraft gegen den Imperialismus an die Spitze stellen. Wir können den drohenden 3. Weltkrieg verhindern.

Macht mit im Internationalistischen Bündnis! Organisiert euch im REBELL und in der MLPD! Um Kriege dauerhaft zu verhindern, müssen wir den Imperialismus revolutionär überwinden.

KEINE STIMME DEN FASCHISTEN!

Wer AfD wählt, wählt Faschismus!
Stärkt die kämpferische Opposition bei den Kommunalwahlen am 8. März in Bayern!

Wählt kämpferische Kandidaten die für einen Kampf gegen die Militarisierung und Faschismus stehen, die für eine fortschrittliche Umweltpolitik auf Kosten der Monopole einstehen und solidarisch sind mit Geflüchteten. In München empfehlen wir beispielsweise die Wahl von Thomas Lechner.

JETZT MITGLIED WERDEN

Ich möchte ...

- ein persönliches Gespräch
- zu Veranstaltungen eingeladen werden
- Dauerspender/in werden
- Das Parteiprogramm der MLPD
- Mitglied werden in der MLPD
- Mitglied werden im Jugendverband REBELL

Gerne persönlich abgeben oder im Umschlag an:

MLPD Bayern,
Adam-Klein-Straße 23, 90429 Nürnberg

Name:

Straße, Nr.:

Ort: